

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Dienstag, 08.09.2026, 20:30 Uhr

Bis Mittwochvormittag lokal Gewitter, anfangs in der Südhälfte auch unwetterartig.

Wetter- und Warnlag:

Mit Passage einer Kaltfront wird die heiße subtropische Luft in der Nacht und am Mittwoch südostwärts abgedrängt und durch deutlich kühlere Meeresluft ersetzt. Diese gerät zum Donnerstag unter Hochdruckeinfluss.

GEWITTER (UNWETTER):

In der ersten Nachthälfte zum Mittwoch von Südwesten aufziehende starke Gewitter mit Sturmböen oder schweren Sturmböen bis 90 km/h aus West bis Südwest und kleinem Hagel. Lokal auch Starkregen um 20 l/qm in kurzer Zeit. Am Bodensee und in Oberschwaben eng begrenzt auch orkanartige Böen um 110 km/h (UNWETTER) wahrscheinlich.

Nachfolgend vor allem südlich der Schwäbischen Alb bis Mittwochvormittag noch einzelne Gewitter. Dann aber wohl lediglich noch Windböen um 55 km/h und im Allgäu mehrstündiger Starkregen um 20 l/qm möglich.

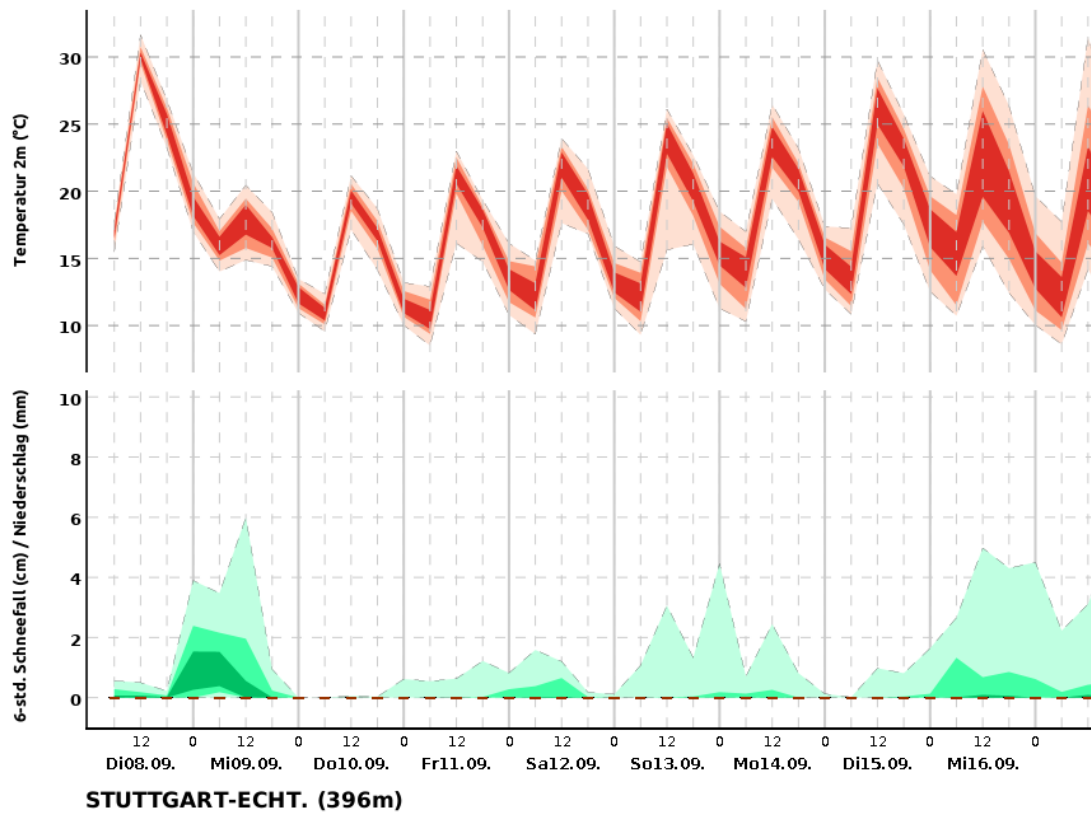
WIND/STURM:

In der Nacht zum Mittwoch auch abseits von Gewittern bis ins Flachland herab vorübergehend starke Böen bis 60 km/h nicht ausgeschlossen.

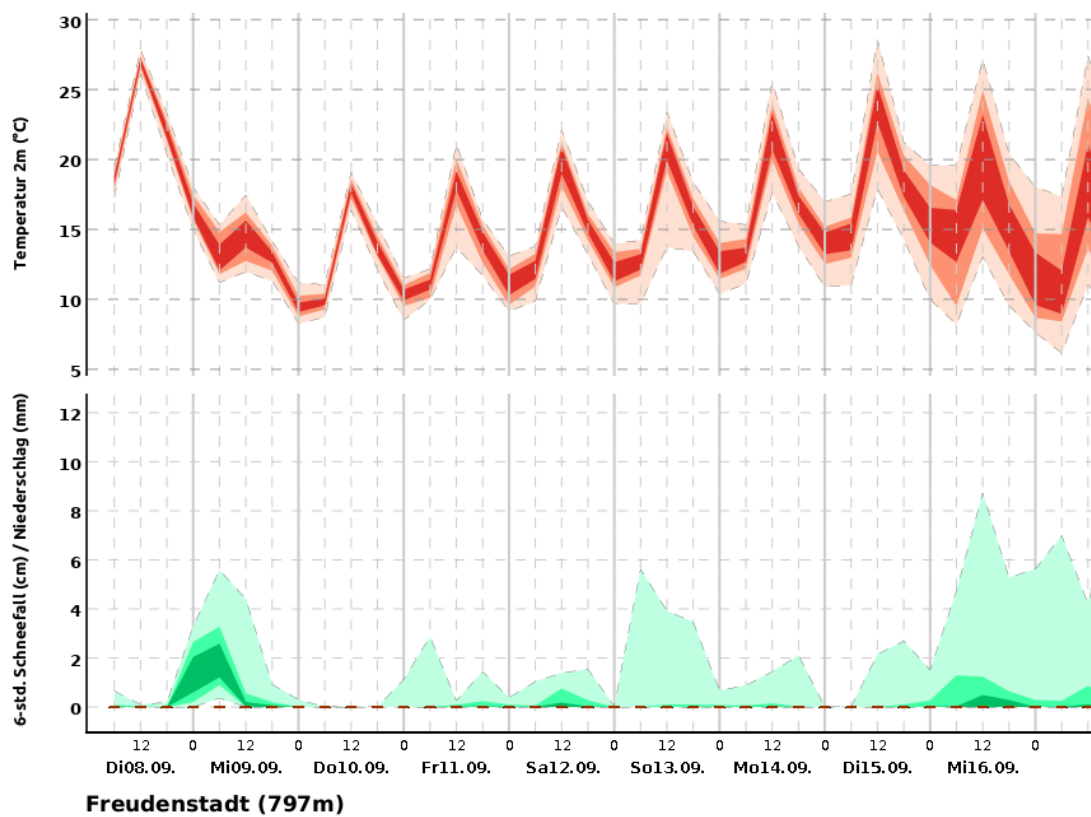
Bis Mittwochvormittag auf den Schwarzwaldgipfeln sowie auf der Alb mitunter stürmische Böen um 70 km/h, auf dem Feldberg Sturmböen bis 80 km/h aus Südwest bis West.

In den Nächten zum Freitag und Samstag örtlich dichter NEBEL nicht ausgeschlossen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*



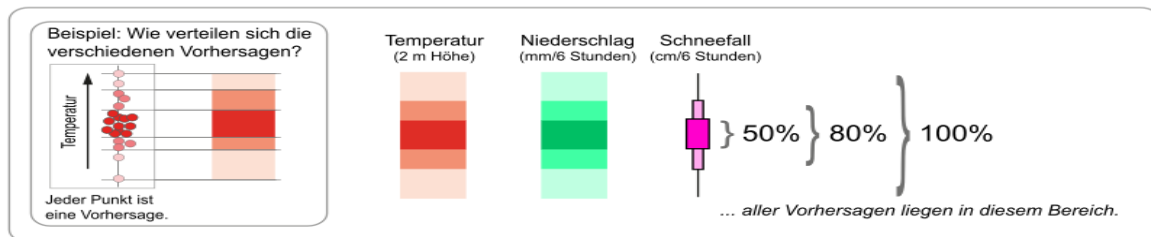
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu

werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Stuttgart/ Thomas Schuster